

Preise für zwei Allgäuer Holz- und Forstprojekte

Ehrung Bauernverband würdigt Holzbaumesse in Kempten und eine Sammeldurchforstung

München/Allgäu | az | Der Bayerische Bauernverband hat zwei Allgäuer Holz- und Forstprojekten den Innovationspreis der bayerischen Land- und Forstwirtschaft verliehen.

Der „Hauptpreis Gemeinschaftsprojekt und Kooperation“ ging an das Holzforum Allgäu für die Durchführung der Holzbaumesse Allgäu 2005 – 2008. Diese Messe habe zur Stärkung der Wertschöpfungskette Forst-Holz in der Region beigetragen, hieß es in der Begründung der Jury. Obwohl der Holzbau im Allgäu eine lange Tradition habe, seien die Potenziale bei Weitem nicht ausgeschöpft. Um dem entgegen zu wirken, hatte das Holzforum Allgäu vor vier Jahren die Holzbaumesse Allgäu ins Leben gerufen.

Dies sei ein Beitrag, um die Nachfrage nach heimischen Hölzern zu steigern.

Der „Sonderpreis Gemeinschaftsprojekt und Kooperation“ ging an die Forstbetriebsgemeinschaft Oberallgäu für die „Sammeldurchforstung Bersch“. Dabei wurde im Waldgebiet Bersch – ein in viele kleine Grundstücke aufgeteiltes Areal – in einer überbetrieblichen Maßnahme Holz auf großer Fläche entnommen. Ziel sei es gewesen, über die einzelnen Grundstücksgrenzen hinaus Waldwirtschaft mit hohen Erträgen zu ermöglichen, ohne die Wälder massiv zu beeinträchtigen. Damit sollen Borkenkäferbefall und Sturmschäden minimiert werden.